

Bezirksliga Herren Nord

MTV Jever III : Hundsmühler TV III
Samstag, 23.04.2022, 16:00 Uhr

Niederlage für den MTV Jever III in der Bezirksliga Herren Nord

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des Hundsmühler TV III in der Bezirksliga Herren Nord gegen den MTV Jever III durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt über 4 Stunden und wurde besonders durch das obere Paarkreuz entschieden. Hellhoff und Albers errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 11. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Einen hart erarbeiteten Sieg feierten Rieken / Masemann beim 11:3, 14:16, 11:8, 6:11, 11:9 gegen Albers / Wreden, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Hellhoff / Kathmann waren die Gastgeber Haltermann / Jürgens. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Es war ein langes Spiel, bis Rudolph / Schieffer ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Kerber / Pröger hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte im Anschluss Wilhelm Rieken beim 2:3 gegen Mathis Albers. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Volker Haltermann bei der unterm Strich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Felix Hellhoff. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Das Einzel zwischen Oliver Jürgens und Manuel Kerber endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Mit 3:1 hatte Michael Rudolph im Einzel gegen Christoph Kathmann indes die Nase vorn. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 40 Punkten mit einem verlorenen Satz für Rudolph beendet wurde. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Tobias Masemann besiegelte mit einem 11:8, 8:11, 11:7, 11:9 gegen Alexander Wreden einen Punkt für sein Team. In toller Verfassung präsentierte sich Alf Schieffer im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Andreas Pröger. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des MTV Jever III und Hundsmühler TV III. Lange dagegenhalten konnte dann Wilhelm Rieken beim 2:3 gegen Felix Hellhoff. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Mathis Albers musste Volker Haltermann Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Ein Satz reichte nicht, weshalb Oliver Jürgens das Match gegen Christoph Kathmann. Mittlerweile stand es damit 4:8. Lange mit Manuel Kerber kämpfen musste Michael Rudolph, bis er seinen Kontrahenten mit 11:6, 10:12, 7:11, 12:10, 11:7 niedergerungen hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wenige Chancen hatte daraufhin Tobias Masemann beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Andreas Pröger. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des MTV Jever III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 12:10 bei 6 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des Hundsmühler TV III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:10. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

MTV Jever III

Doppel: Rieken / Masemann 1:0, Haltermann / Jürgens 1:0, Rudolph / Schieffer 0:1

Einzel: W. Rieken 0:2, V. Haltermann 0:2, O. Jürgens 0:2, M. Rudolph 2:0, T. Masemann 1:1, A. Schieffer 0:1

Hundsmühler TV III

Doppel: Hellhoff / Kathmann 0:1, Albers / Wreden 0:1, Kerber / Pröger 1:0

Einzel: F. Hellhoff 2:0, M. Albers 2:0, C. Kathmann 1:1, M. Kerber 1:1, A. Pröger 2:0, A. Wreden 0:1